

Checkliste: Kriterien zur Auswahl des Girokontos

Name der Bank: _____
Name des Angebotes/Tarifs: _____

1. Was kostet die Kontoführung?

Einige Banken bieten Girokonten an, bei denen die Kontoführung komplett kostenlos ist. Bei anderen dagegen fallen neben einer monatlichen Grundgebühr auch Kosten für jede einzelne Buchung oder für Daueraufträge an. Eine Übersicht über die Kosten und andere wichtige Merkmale von Girokonten bieten die Preis- und Leistungsverzeichnisse der Banken.

- **Monatliche Grundgebühr:** _____
- **Kosten pro Buchung:** _____
- **Kosten für Daueraufträge**
(Anlage, Änderung, Löschung): _____

2. Welche Bezahlkarten erhalten Sie – und zu welchem Preis?

Zu jedem Girokonto gehören eine oder mehrere Karten für den elektronischen Zahlungsverkehr. Vor allem drei Kartentypen spielen dabei eine Rolle: Kundenkarten, die nur zum Geld abheben an bankeigenen Automaten geeignet sind, EC-Karten für den bargeldlosen Zahlungsverkehr und Kreditkarten. Alle drei Kartentypen haben ihre Vor- und Nachteile. Die höchste Flexibilität bieten Konten mit EC- und Kreditkarte. Grundsätzlich gilt auch hier: Vergleichen Sie die Kosten, denn die Unterschiede sind groß.

- **Kundenkarte:** ☐ ja **Kosten:** _____
- **EC-Karte:** ☐ ja **Kosten:** _____
- **Kreditkarte:** ☐ ja **Kosten:** _____
- **Kosten für Kartensperrung bei Verlust:** _____
- **Kosten für Ersatzkarte:** _____

3. Ist das Konto an bestimmte Bedingungen geknüpft?

Viele Banken knüpfen Girokonten mit besonders günstigen Konditionen an bestimmte Bedingungen, etwa einen monatlichen Geldeingang in bestimmter Höhe. Prüfen Sie vor der Kontoeröffnung, ob es solche, möglicherweise versteckten, Fallstricke gibt.

- **Untergrenze für monatlichen Zahlungseingang:** _____
- **Eingang von Gehalt oder Rente erforderlich?** _____
- **Sonstige Bedingung:** _____

4. Wie gut ist das Geldautomatennetz ausgebaut?

Für die Versorgung mit Bargeld ist ein möglichst dichtes Netz von Geldautomaten wichtig, an denen Sie kostenlos Geld abheben können. Daher sollten Sie schon vor der Eröffnung eines Girokontos prüfen, wie es damit aussieht. In Deutschland gibt es vier große Automatennetzwerke: das der Sparkassen (knapp 26.000 Automaten), das der Volks- und Raiffeisenbanken (knapp 19.000 Automaten), das der Cash Group von Deutscher Bank, Commerzbank, Unicredit und Postbank (ca. 7.000 Automaten) und das des Cash-Pools von SEB, Targobank, Sparda-Banken und einer Vielzahl kleinerer Banken (ca. 2.500).

Viele Banken bieten inzwischen auch kostenlose Abhebungen im (europäischen) Ausland an. Das kann ein wichtiges Plus für Menschen sein, die viel unterwegs sind.

• **Zu welchem Automatennetzwerk gehört die Bank?**

- | | |
|--------------------------------------|--------------------------|
| Sparkassen-Verbund: | <input type="checkbox"/> |
| Volks- und Raiffeisenbanken-Verbund: | <input type="checkbox"/> |
| Cash Group: | <input type="checkbox"/> |
| CashPool: | <input type="checkbox"/> |
| Sonstige: | <input type="checkbox"/> |

• **Zusätzliche kostenlose Abhebe-Möglichkeiten:**

- | | |
|------------------|--------------------------|
| Deutschlandweit: | <input type="checkbox"/> |
| Europaweit | <input type="checkbox"/> |
| Weltweit: | <input type="checkbox"/> |

5. Wie hoch sind die Zinsen für Überziehungen?

Sie sollten es vermeiden, Ihr Girokonto ins Minus rutschen zu lassen. Aber hin und wieder passiert es dennoch: Der Saldo wird negativ. Dann verlangen Banken Dispozinsen – wenn sie Ihnen zuvor ausdrücklich die Möglichkeit eingeräumt haben, Ihr Konto bis zu einem bestimmten Betrag zu überziehen. Diese Zinsen sind oft happig und unterscheiden sich von Institut zu Institut stark. Verfügen Sie nicht über einen solchen Überziehungsrahmen oder überschreiten Sie ihn, dann werden nochmals höhere Zinsen fällig – die so genannten Zinsen für geduldete Überziehungen.

• **Zinsen für vereinbarte Dispositionskredite:**

• **Zinsen für geduldete Überziehungen:**

6. Zahlt die Bank Guthabenzinsen?

Einige Banken zahlen auch Zinsen für Guthaben, das auf dem Girokonto liegt – wenn auch deutlich geringere, als sie für Dispo-Kredite verlangen.

• **Erhalten Sie Zinsen für Guthaben auf Ihrem Konto?** ja ☐

Zinssatz: _____

7. Welche Möglichkeiten der Kontoführung bietet die Bank?

So genannte Direktbanken ohne eigenes Filialnetz bieten oft besonders günstige Girokonten an. Dafür können Sie Bankgeschäfte nur über Telefon oder das Internet erledigen. Umgekehrt bieten Filialbanken aber oft auch zusätzlich die Möglichkeit an, das Konto online oder per Telefon zu führen. Achten Sie darauf, dass die von Ihnen bevorzugte Möglichkeit, in jedem Fall angeboten wird.

- **Filiale in Ihrem Heimatort:** ja ☐
- **Kontoführung über das Internet:** ja ☐
- **Kontoführung per Telefon:** ja ☐